



Hermann Gahr beantwortete zahlreiche Fragen.

Foto: Steinlechner



Peter Wurm, FPÖ.

Foto: Huss

Hermann Gahr am Telefon

Peter Wurm (FPÖ) ist am Mittwoch, 10. September, ab 17 Uhr dran

Der ÖVP-Spitzenkandidat im Wahlkreis 7 B Innsbruck-Land und Schwaz, Hermann Gahr, machte den Anfang am Bezirksblätter-Wahltelefon zur Nationalratswahl.

SCHWAZ (a.h.). Der Anrufer hatte ein konkretes Anliegen: Aushub,

den die BEG auf seinem Grund deponiert habe, liege immer noch dort. Außerdem sei die BEG säumig in der Rekultivierung, klagte er. Gahr versprach, sich selbst an Ort und Stelle umzusehen.

Die Menschen haben ihre Sorgen: Kriminalität, die Marokkanerszene in Innsbruck und die Teuerung. „Die Teuerung wurde auch

in der ÖVP in den letzten Jahren unterschätzt“, räumte er ein. Deshalb werde die Familienbeihilfe verdoppelt, sagte er einer Frau und Mutter aus Schwaz.

Ein Anrufer wollte es genau wissen: „Wie finanzierst du deinen Wahlkampf?“, fragte er in dem im Unterland üblichen Du-Wort. Hermann Gahr freute sich geradezu, dass es endlich jemand gewagt hatte, diese Frage zu stellen. „Ich finanziere meinen Wahlkampf über Sponsoren, nicht nur über die Partei alleine“, verkündete er. Selbstverständlich würden auch private Gelder in den Wahlkampf gesteckt.

Am Mittwoch, 10. September, wird Peter Wurm, der Wahlkreiskandidat der FPÖ, Rede und Antwort stehen. Die Telefonnummer: 05242/72 1 86-563 von 17 bis 18 Uhr.